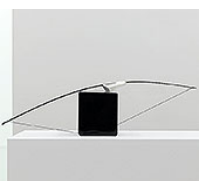


*Désirée Hailzl, 11.12.17*

## Alice Cattaneo, Michael Höpfner: Konstruierter und natürlicher Raum



Die Galerie Hubert Winter zeigt in ihrer aktuellen Ausstellung Arbeiten der Italienerin Alice Cattaneo und des Österreichers Michael Höpfner. Beide Künstler haben die Untersuchung von Raum und Natur gemeinsam, wobei Cattaneo den Raum konstruiert und Höpfner die entlegene Natur untersucht.



Die Fotografien und Zeichnungen des 1972 in Krems geborenen Michael Höpfner entstehen während des Gehens und Wanderns durch entlegene Wüstengebiete. Seit 1995 unternimmt er mehrmonatige Reisen, auf denen das Zufußgehen im Mittelpunkt seiner künstlerischen Arbeit steht. Es entstehen abstrakte Zeichnungen und Schwarzweißfotografien, die Wüstenböden, Felsen, Steinbrocken oder Pfade zeigen. Im Gehen findet eine Entschleunigung und Verlangsamung statt, ein Verschwinden der Dimensionen und ein persönliches Erfahrbarmachen der Umgebung. Damit schließt Höpfner an die Tradition der Land-Art-Künstler wie Richard Long an. Besonders fasziniert ihn der abstrakte Wüstenboden, der in seinen Zeichnungen in Form von Mustern und in den Fotos durch einen auf den Boden gerichteten Blickwinkel zur Geltung kommt.



Cattaneo befragt in ihren Skulpturen, die sich aus wenigen linearen Elementen zusammensetzen, das Medium der Linie im Verhältnis zum Raum, womit sie an den Minimalisten Fred Sandback anknüpft. Die zerbrechlich wirkenden Skulpturen aus Materialien wie Beton, Kunststoff, Keramik und Murano-Glas, die teilweise im Widerstand zueinander stehen, positionieren sich als aufeinander folgende zeitliche Zustände. Sie scheinen filigran und zerbrechlich, wobei das eine Material das andere stützt. Durch die Dynamisierung und Bewegung stehen die Skulpturen in einer Spannung mit dem Raum.



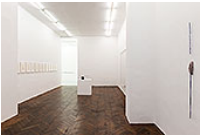
Obwohl die beiden Künstler unterschiedliche Herangehensweisen haben, beschäftigen sie sich beide mit dem Raum, sei es der konstruierte oder der unbewohnte, natürliche Raum. Beide verzichten außerdem fast gänzlich auf farbliche Akzente. Höpfners Arbeiten sind ausschließlich schwarzweiß. Auch in Cattaneos Skulpturen findet man nur sehr wenige blaue oder braune Materialien.

**Alice Cattaneo, Michael Höpfner**  
24.11 - 23.12.2017

Galerie Hubert Winter  
1070 Wien, Breite Gasse 17



Tel: +43 1 524 09 76, Fax: +43 1 524 09 76 9  
Email: [office@galeriewinter.at](mailto:office@galeriewinter.at)  
<http://www.galeriewinter.at>  
Öffnungszeiten: Di-Fr: 11-18h  
Sa 11-14h



**Ihre Meinung**  
Noch kein Posting in diesem Forum

---

Das artmagazine bietet allen LeserInnen die Möglichkeit, ihre Meinung zu Artikeln, Ausstellungen und Themen abzugeben. Das artmagazine übernimmt keine Verantwortung für den Inhalt der abgegebenen Meinungen, behält sich aber vor, Beiträge die gegen geltendes Recht verstoßen oder grob unsachlich oder moralisch bedenklich sind, nach eigenem Ermessen zu löschen.

© 2000 - 2017 artmagazine Kunst-Informationsgesellschaft m.b.H.